



ANFAHRT

Mit dem Auto

Sie erreichen die Akademie Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A1 und A43: vom Kreuz Münster-Süd (A1/A43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orléans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie an der Niels-Stensen-Straße und an der Sentruper Straße. Beide Parkplätze sind als Parkmöglichkeiten der Akademie ausgewiesen.

Mit dem Zug

Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 2 (in Richtung Alte Sternwarte) zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“. Alternativ können Sie auch die Buslinien 11, 12, 14 und 22 bis zur Haltestelle „Jungeblodtplatz“ nehmen. Zu Fuß erreichen Sie die Akademie in zehn Minuten. Eine Taxifahrt vom Bahnhof kostet ca. 15 Euro.

Tagungsnummer: 306 JE

Tagungsbeitrag für die Schüler:innen: wird von der Akademie Franz Hitze Haus übernommen

Die Stadt Münster erhebt ab dem 1. Januar 2024 eine Beherbergungssteuer in Höhe von 4,5 % auf den Übernachtungspreis.

Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Programm der Feierstunde mit Preisverleihung

Freitag, 23. Februar 2024

- | | |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.30 Uhr | Musikalischer Auftakt Begrüßung und Grußworte Interludium |
| 14.45 Uhr | Bekanntgabe der Ergebnisse und Preisverleihung, Vorstellung der Sieger:innen-Essays |
| 15.15 Uhr | Musikalischer Abschluss und Sekt-empfang Musikalischer Rahmen: Schüler:innen der Philosophischen Winterakademie |

Bildnachweis: © 8268513 auf Pixabay

Akademie Franz Hitze Haus

Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Ines Ameling
Telefon 0251 9818-480
ameling@franz-hitze-haus.de
www.franz-hitze-haus.de/info/24-306



PHILOSOPHIE UND RASSISMUS

Philosophische Winterakademie

Dienstag, 20. Februar bis
Freitag, 23. Februar 2024

Zusammenarbeit mit:
Bezirksregierung Münster
Josef-Pieper-Stiftung



EINLADUNG

Die Philosophie hat sich lange Zeit mit dem Phänomen des Rassismus auseinandergesetzt, aber oft ohne die Stimmen und Perspektiven derjenigen zu berücksichtigen, die von ihm betroffen sind.

Die Tagung "Philosophie und Rassismus" will einen Beitrag dazu leisten, diese Lücke zu schließen, indem sie einen kritischen Dialog zwischen verschiedenen philosophischen Traditionen und Strömungen anregt, die sich mit dem Thema Rassismus beschäftigen.

Dabei soll auch die Rolle von Immanuel Kant als einem der einflussreichsten Denker in diesem Kontext diskutiert werden. Wie kann man seine Schriften im Lichte der heutigen Erkenntnisse und Erfahrungen lesen und interpretieren? Welche Strategien bieten die Critical Philosophy of Race, die Afrikanische Philosophie und die Postkoloniale Philosophie an, um Kants Werk zu würdigen, zu kritisieren oder zu transformieren?

Die seit dem Jahr 2000 als Landes- und Bundeswettbewerb durchgeführte Philosophische Winterakademie möchte Schüler:innen zu Forschungsgeist, philosophischer Originalität und gesellschaftlicher Verantwortung ermutigen.

Wir laden Sie herzlich ein!

Dirk Sikorski, Leiter des Landes- und Bundeswettbewerbs Philosophischer Essay

Sebastian Lanwer, Bildungsreferent und Tagungsleiter

Dienstag, 20. Februar 2024

| | |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 16.30 Uhr | Anreise und Stehkaffee |
| 17.00 Uhr | Kennenlernen und Programm- besprechung Dirk Sikorski |
| 18.30 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | Einführung in das Schreiben und Bewerten von Essays Dirk Sikorski |
| 20.30 Uhr | Gemütlicher Abendausklang |

Mittwoch, 21. Februar 2024

| | |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ab 7.30 Uhr | Frühstück |
| 8.00 Uhr | Schreiben der Essays |
| 12.30 Uhr | Mittagessen |
| 15.00 Uhr | "Let's talk about" - Körper(normen) in der Kunst Ausstellungsgespräch im LWL- Museum für Kunst und Kultur |
| anschließend | Freizeit |
| 18.30 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | Thematische Einführung und Vorbereitung der Gruppenarbeit Dirk Sikorski |
| 21.00 Uhr | Gemütlicher Abendausklang |

Donnerstag, 22. Februar 2024

| | |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ab 7.30 Uhr | Frühstück |
| 8.30 Uhr | Eigenverantwortliche Gruppen- arbeit der Schüler:innen zum Thema |
| 10.45 Uhr | Vorstellung der Jury und Präsentation der Gruppenarbeits- ergebnisse |
| 12.30 Uhr | Mittagessen und Pause |
| 15.30 Uhr | AG zum abendlichen Vortrags- thema Prof. Dr. Christian Thein |
| 18.30 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | Antisemitismus, Rassismus, und die philosophische Diskussion um die Grenzen der Meinungsfreiheit Prof. Dr. Christian Thein |

Abweichende Programmpunkte der Juror:innen:

| | |
|--------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| bis 10.30 Uhr | Anreise und Stehkaffee |
| 10.45 Uhr | Vorstellung der Jury und Besuch der Präsentation der AGs |
| 11.45 Uhr | Besprechung der Aufgabenstellung und Beurteilungskriterien der Essays |
| 14.00 Uhr - 18.30 Uhr | Lesen, Kommentieren und Beurteilen der Essays |

Freitag, 23. Februar 2024

| | |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ab 7.30 Uhr | Frühstück |
| 9.00 Uhr | Wie umgehen mit rassistischen Textpassagen in der Aufklärungs- philosophie? Prof. Dr. Franziska Dübgen |
| 11.00 Uhr | Nachbereitende AG zum Workshop Korassi Téwéché |
| 12.45 Uhr | Mittagessen |
| 13.30 Uhr | Philosophische Impulse für unsere Zeit Einblick in das Werk Josef Piepers Prof. em. Dr. Berthold Wald |
| 14.30 Uhr | Feierstunde mit Preisverleihung |

Referent:innen:

Prof. Dr. Franziska Dübgen, Professur für Philosophie mit den Schwerpunkten Politische Philosophie und Rechtsphilosophie am Philosophischen Seminar der Universität Münster

Prof. Dr. Christian Thein, Professur für Philosophie mit den Schwerpunkten Fachdidaktik sowie Sozial- und Bildungsphilosophie am Philosophischen Seminar der Universität Münster

Korassi Téwéché, Exzellenz-Cluster „Artikulationen des ‚Politischen‘ in gegenwärtigen postkolonialen Kontexten Nord- und Subsahara-Afrikas“, Universität Münster

Prof. Dr. Berthold Wald, emeritierter Professor für Systematische Philosophie, Josef-Pieper-Stiftung, Münster